

DASV • Walkerdamm 1 • 24103 Kiel

Herrn Rechtsanwalt
Michael Karallus
c/o Kanzlei Karallus
Gräfrather Markt 11 d
42653 Solingen

Vert.	Frage nr.		KR NA	Md.
RA	EINGEGANGEN			Verf. nr.
SB	22. MRZ. 2010			Prüf. nr.
Rück- spr.	KANZLEI KARALLUS RECHTSANWÄLTE			Zu- f.
zdA				Zeit- punkt

Deutsche Anwalts- und
Steuerberatervereinigung
für die mittelständische
Wirtschaft e. V.

Der Vorstand

Walkerdamm 1
24103 Kiel
Telefon: (04 31) 974 3020
Telefax: (04 31) 974 3055

Email: info@mittelstands-anwaelte.de
www.mittelstands-anwaelte.de

16.03.2010

Teilnahmebestätigung gemäß § 15 FAO

Hiermit bestätigen wir

Herrn Rechtsanwalt

**Michael Karallus
Solvingen**

die Teilnahme an folgender DASV Fortbildungsveranstaltung am 05. März 2010 in
Düsseldorf:

Thema: „Neues zum Steuerstrafrecht“

Referent: Dr. Christoph Goetz
Rechtsanwalt/Fachanwalt für Steuerrecht/
Fachanwalt für Erbrecht
Lehrbeauftragter Dt. Universität für Weiterbildung Berlin
c/o ALPMANN FRÖHLICH Rechtsanwaltsgesellschaft mbH
Münster

Inhalt:

- I. Für das Steuerstrafverfahren geltende Grundsätze des Strafrechts
 1. Täterschaft und Teilnahme (§§ 25 – 27 Strafgesetzbuch)
 2. Täterschaftliches Unterlassen
 3. Subjektiver Tatbestand (Vorsatz)
 4. Rechtfertigungsgründe
 - a) Verfassungswidrige Steuernormen?
 - b) Anweisungen des Mandanten?
 5. Schuld
 6. Versuch
 7. Rücktritt vom Versuch
- II. Grundzüge der Bestrafung
 1. Grundsatzentscheidung zur Strafhöhe bei Steuerhinterziehung (BGH, 02.12.2008, 1 StR 416/08, NJW 2009, 528)
 2. Maßgeblichkeit des Steuerhinterziehungsbetrages
 3. Nebenfolgen
 - a) insbes. Mitteilungen an Disziplinarbehörden / Kammern
 - b) Entzug von Konzessionen (z.B. Zolllagerzulassung)
- III. Die einzelnen Tatbestände im Steuerstrafrecht
 1. Steuerhinterziehung (§ 370 Abgabenordnung)
 2. Leichtfertige Steuerverkürzung (§ 378 Abgabenordnung)
 3. Steuerverfälschungstatbestände (§§ 379 – 382 Abgabenordnung)
 4. Begünstigung im Steuerstrafrecht (§ 257 Strafgesetzbuch)
 5. Die neue Verfolgungsverjährung (§ 376 Abgabenordnung)
- IV. Verteidigung im Steuerstrafverfahren
 1. Selbstanzeige
 2. Erwirken der Einstellung des Steuerstrafverfahrens
 3. Verständigung im Steuerstrafverfahren
 4. Durchsuchung und Beschlagnahme
- V. Annex: Steuerberater als Täter i.S.v. § 352 Strafgesetzbuch

Zeitplanung: 10.00 bis 17.00 Uhr = 6 Pflichtstunden



Jörg Passau
Steuerberater
DASV Vizepräsident und
Geschäftsführendes Vorstandsmitglied